

☆ Das Elsass - klein, aber oho! ☆ Studien- und Erlebnisreise vom 9. - 14. Mai 2023 ☆



Das Elsass, frz. Alsace, liegt im Nordosten Frankreichs, zwischen Schweizer Grenze und der Pfalz sowie dem Vogesenkamm und dem Rhein. Der 8.280 km² große, beschauliche Landstrich wurde beginnend mit dem deutsch-französischen Krieg 1871 bis zum Ende des 2. Weltkrieges, insgesamt 4-mal gezwungen seine Nationalität zu ändern. Aus dem einstigen Spielball der Mächte ist eine grenzüberschreitende, stolze und charmante Region geworden, deren Bewohner es verstehen die deutsche Gründlichkeit mit der französischen Lebensart "savoir vivre" zu vereinen.

1. Tag: DI. 9. Mai 2023 - Anreise

Frühe Abreise aus dem heimischen Raum. Die voraussichtliche Reiseroute führt zunächst über Kassel in Richtung Frankfurt und Mannheim. In Speyer passieren Sie die Rheinbrücke und fahren anschl. linksrheinisch, oder wie der Franzose es ausdrückt: „diesseits des Rheins“ weiter zur Deutsch-Französischen Grenze, die Sie bei Lauterbourg überqueren. Nach weiteren 65 km erreichen Sie, nordwestlich von Strasbourg gelegen, Ihr Domizil der kommenden Tage, das Hôtel Restaurant "A L'Etoile". Sie beginnen Ihren Aufenthalt mit einem gemeinsamen Abendessen.

2. Tag: MI. 10. Mai 2023

Strasbourg - Kriegsgräberstätte Cronenbourg

Ihre Reiseleiterin Sophie Hof begleitet Sie an den kommenden Tagen und führt Sie heute gleichermaßen in die Hauptstadt Europas und des Elsass, nach Strasbourg. Als Zeichen der Völkerverständigung wurde Strasbourg 1949 Sitz des Europarates und später, vieler weiterer europäischer Einrichtungen. Große Teile der Altstadt wurden von der UNESCO ins Weltkulturerbe aufgenommen. Während einer Stadtführung zu Land und zu Wasser, werden Sie gewiss den Worten des berühmten Architekten Le Corbusiers beipflichten: „Nie langweilt sich das Auge in Strasbourg!“ Sie sehen das Europaviertel, mit seiner futuristischen Architektur sowie das in verschiedensten, klassischen Baustilen errichtete Kaiserviertel. Das Herz der Stadt schlägt aber in der Altstadt Grand-Île. Zwischen Adelspalästen, Fachwerk- und Patrizierhäusern ragt majestätisch die Cathédrale Notre-Dame empor. Anschließend besuchen Sie die Kriegsgräberstätte Cronenbourg. Hier fanden 2.776 deutsche und 2.355 französische Soldaten sowie 1.164 Kriegsgefangene unterschiedlicher Nationalitäten des 1. und 2. Weltkrieges, ihre letzte Ruhestätte, die auf Initiative des Französischen Gräberdienstes und des Volksbundes Deutsche Kriegsgräberfürsorge e.V. entstand und in deren Pflege sie steht.

3. Tag: DO. 11. Mai 2023

Saverne - Schiffshebewerk Arzwiller - Soldatenfriedhof Niederbronn

Das typisch elsässische Städtchen Saverne, liegt am Fluss La Zorn und dem Rhein-Marne-Kanal. Das im Ortskern liegende Fachwerkhaus Katz, gilt als eines der schönsten Exponate im ganzen Elsass. Die Hauptattraktion dieses Ortes ist aber das Château Rohan. Der Strasbourger Bischof Louis-René-Edouard Rohan, der nachweislich

ein sehr luxuriöses und weltliches Leben führte ließ Ende des 18. Jh. das sandsteinrote Palais erbauen. Die folgende Besichtigung dieses Tages ist dagegen brillant pragmatisch. Als Teil des Rhein-Marne-Kanals stellt das Schiffshebewerk Saint-Louis-Arzwiller seit 1669, die Verbindung zum Tal der Zorn her. Es ersetzte 17 Schleusen, überbrückt 44,55 Meter Höhenunterschied und verkürzt die Fahrtzeit der Schiffe um einen Tag. Abschließend besuchen Sie unweit des Kurortes Niederbronn-les-Bains die Deutsche Kriegsgräberstätte. Bereits 1944/45 bestatteten Amerikaner und Deutsche hier Ihre gefallenen Kameraden. Durch spätere Umbettung der amerikanischen Soldaten und der Zubettung tausender deutscher Soldaten aus den Départements Bas-Rhin und Moselle entstand die Gedenkstätte in ihrer heutigen Form. In unmittelbarer Nachbarschaft befindet sich die Internationale Jugendbegegnungs- und Bildungsstätte Albert Schweitzer. Beides wird vom Volksbund Deutsche Kriegsgräberfürsorge e.V. unterhalten.

4. Tag: FR. 12. Mai 2023

Fort Mutzig - Weingut Cave du Roi Dagobert

Etwa 45 km westlich von Strasbourg, im Herzen der Mittelvogesen liegt die Gebirgslandschaft des Vallée de la Bruche (dt. Breuschtal). Weitläufige Nadelholzwälder und Hochweiden prägen die Landschaft, durch die malerisch das Flüsschen Bruche fließt. Inmitten dieser Idylle befindet sich die größte deutsche, vor dem 1. Weltkrieg erbaute Festung, die Feste Kaiser Wilhelm II - das Fort Mutzig. Als Frankreich Elsass-Lothringen nach dem Ende des Deutsch-Französischen Krieges (1870/71) an das Deutsche Reich abtreten musste, wurde mit einer französischen Gegenoffensive gerechnet. Um dieser etwas entgegenhalten zu können, begann man 1893 mit dem Bau

☆ Das Elsass - klein, aber oho! ☆ Studien- und Erlebnisreise vom 9. - 14. Mai 2023 ☆

der Festung. In Deutsch-Französischer Gemeinschaftsarbeit, betreibt ein Förderverein die Instandhaltung der Wehranlage und bietet umfangreiche Besuchsprogramme an. Gänzlich anders fällt das Nachmittagsprogramm aus. Es geht um die lange Elsässer Tradition des Weinbaus und deren hervorragende Produkte. Im Weinkeller "Cave du Roi Dagobert" haben Sie unter fachlicher Führung die Gelegenheit, den Weg der Traube zum Wein in allen Etappen kennenzulernen und sich von der Qualität der Endprodukte selbst zu überzeugen.

5. Tag: SA. 13. Mai 2023 - Vogesenkammstraße - Gedenkstätte Hartmannswillerkopf

Die Vogesenkammstraße, frz. Route des Crêtes, ist ursprünglich eine von den französischen Truppen angelegte Versorgungstraße. Sie verläuft entlang des Vogesenhauptkammes und bietet imposante Ausblicke in die umliegende Landschaft. Hier befindet sich auch der Hartmannswillerkopf, ein pyramidenförmiger, 956 Meter hoher Felsvorsprung. Dieser wurde im 1. Weltkrieg von deutschen und französischen Truppen unerbittlich umkämpft. Schätzungsweise mehr als 7.000 Soldaten verloren hier ihr Leben. Von dem erstarrten Stellungskrieg zeugen noch heute ein gut erhaltenes System von vielen Stollen und Unterständen.

Die Gedenkstätte Hartmannswillerkopf erinnert an die gefallenen Soldaten. Im deutsch-französischen Infozentrum, wird umfassend der 1. Weltkrieg und die deutsch-französische Freundschaft thematisiert.

Im weiteren Verlauf der Kammstraße erreicht man die berühmte Passhöhe Col de la Schlucht und gelangt schließlich ins malerische Munstertal, in dem traditionelle Käseereien die orangeroten, runden Laibe des Munsterkäse herstellen.

6. Tag: SO. 14. Mai 2023 - Rückreise

Nach dem Frühstück treten Sie mit hoffentlich vielen schönen und bleibenden Erinnerungen die Rückreise an. Die Ankunft im heimischen Raum ist gegen 19.00 Uhr geplant.

Enthaltene Leistungen:

- Omnibusfahrt im modernen Reisebus inkl. aller Ausflüge vor Ort lt. Programm
- 5 x Übernachtung mit Halbpension im Hôtel Restaurant "A L'Etoile"
- an allen Ausflugstagen deutschsprachige, ganztägige Reiseleitung im Elsass
- 1 x Tageausflug Strasbourg
- 1 x Stadtführung Strasbourg
- 1 x Besichtigung Strassbourger Münster
- Bootsfahrt Strasbourg
- Besuch des Soldatenfriedhofs Cronenburg
- 1 x Tagesausflug Saverne und Arzviller
- Stadtbesichtigung Saverne
- Eintritt, Besichtigung und Bootsfahrt im Schiffshebewerk Saint Louis Arzviller
- Besuch des Soldatenfriedhofes Niederbronn-les-Bains
- 1 x Tagesausflug Feste Kaiser Wilhelm II mit Eintritt und Führung
- 1 x Führung Weingut Cave du Roi Dagobert inkl. Verkostung
- 1 x Tagesausflug Vogesenkammstraße
- Eintritt und Besichtigung Gedenkstätte Hartmannswillerkopf
- Besuch einer Käseerei mit Verkostung im Munstertal

Reisetermin: 9. - 14. Mai 2023

Reisepreis:

- 843,00 Euro pro Pers. im Doppelzimmer
- 913,00 Euro pro Pers. im Einzelzimmer

Hotel:

- Hôtel Restaurant "A L'Etoile"
21 Rue de la Hey
67170 MITTELHAUSEN - WINGERSHEIM
LES QUATRE BANS
www.hotel-etoile.fr

Reiseanmeldung:

Thieker Omnibusse
Tonnenheider Straße 9 -
32339 Espelkamp
Tel.: 05743 - 1497
E-Mail: thieker-reisen@t-online.de

Anmeldeschluss: 24. März 2023

Wichtige Hinweise:

Zur Durchführung der Reise muss eine Mindestteilnehmerzahl von 30 Personen erreicht werden. Wir bitten daher um rechtzeitige Anmeldung. Änderung des Programmablaufes vorbehalten. Unsere Reisen sind für Mitglieder, Spender und alle Interessierten offen. Das rechtliche Risiko bei allen Reisen trägt der Reiseveranstalter **Thieker Omnibusse GmbH**.

Auskünfte erhalten Sie auch beim
Volksbund Deutsche Kriegsgräberfürsorge e.V.
Regionalgeschäftsführer Westfalen-Lippe
Bült 2 - 48143 Münster